



Contrax-D Block 40

Verwendung

Bekämpfung von Wanderratten, Hausratten und Hausmäuse. Anwendung durch den berufsmäßigen und / oder sachkundigen Verwender.

Die auf der Internetseite der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin genannten „Allgemeinen Kriterien einer guten fachlichen Anwendung von Fraßködern bei der Nagetierbekämpfung mit Antikoagulanzen durch sachkundige Verwender und berufsmäßige Verwender mit Sachkunde“ sind einzuhalten und sind der Verkaufseinheit beigelegt.

Manchmal leben Ratten dort, wo übliche Bekämpfungsmittel unbrauchbar sind. Hierfür wurde der Contrax-D Block 40 entwickelt.

Typ

Blockköder, Gewicht ca. 40 g.

Wirkstoff

0,025 g/kg Difethialon. Blutgerinnungshemmer (Antikoagulans) der zweiten Generation.

Wirkung

Vergiftungen führen zu einer Bewußtseinstrübung mit gleichzeitig abnehmenden Lebensfunktionen. Aufgrund zunehmender Kapillardurchlässigkeit kommt es zur langsamen, überwiegend inneren Verblutung unter weitestgehendem Ausschluß von Schmerzen.

Besonderheiten

- Übertragende Annahme.
- Gute Beständigkeit gegen Verderb.
- Sichere Wirkung auch bei resistent gewordenen Stämmen.
- Verzögerter Wirkungseintritt verhindert Köderscheu und führt zur restlosen Befallstilgung.
- Sicheres Gegenmittel bei versehentlicher Aufnahme ist Vitamin K₁.

- Biozid-Zulassungs-Nr.: DE-2011-MA-14-00001.

Anwendung und Bedarf

Für die Anwendung in und um Gebäude und die Anwendung in der Kanalisation.

Aufwandsmengen (in Köderstationen / verdeckte Köderstellen)

Für die Anwendung durch den berufsmäßigen und / oder sachkundigen Verwender in und um Gebäude:

Aufwandsmenge für den Zielorganismus Hausmaus:

Starker Befall: Max. 50 g (= 1 Block) alle 1 – 1,5 Meter

Geringer Befall: Max. 50 g (= 1 Block) alle 2 – 3 Meter

Aufwandsmenge für die Zielorganismen Haus- und Wanderratte:

Starker Befall: Max. 200 g (= 5 Blöcke) alle 4 – 5 Meter

Geringer Befall: Max. 200 g (= 5 Blöcke) alle 8 – 10 Meter

Für die Anwendung durch den berufsmäßigen und / oder sachkundigen Verwender in der Kanalisation:

Aufwandsmenge für den Zielorganismus Wanderratte:

Max. 200 g (= 5 Blöcke) befestigt an der Leiter zu jedem Abwasserschacht

Köder so lange nachlegen, bis kein Fraß mehr zu beobachten ist.

Köder müssen in der Art ausgelegt werden, daß das Risiko des Verzehrs durch Nicht-Zielorganismen (Tiere) und Kinder auf ein Minimum beschränkt ist. Köder nach Möglichkeit so sichern, daß sie nicht entfernt werden können.



Verwendung in der Kanalisation:

Block-Köder werden von Hand in von Wanderratten befallenen Gebieten in der Kanalisation ausgelegt.

Der Block-Köder muß so befestigt werden, daß kein leichtes Wegspülen oder eine rasche Verschleppung durch die Zieltiere möglich ist. Die Köder sind oberhalb der Hochwasserlinie sicher zu befestigen.

Dazu Blocks mit beiliegendem Metalldraht aufziehen und an Tritteisen pendelfrei befestigen (ggf. mit Verlängerungsdraht).

Contrax-D Block 40 darf niemals wahllos ausgelegt werden.

Das Produkt darf nicht als Permanentköder verwendet werden.

Während der Anwendung des Biozid-Produktes muß regelmäßig nach den durch die Anwendung des Biozids bereits getöteten Zielorganismen gesucht und diese müssen entsorgt werden. Dies muß mindestens so oft geschehen, wie die Köder kontrolliert und / oder nachgelegt werden. Dabei sind die lokalen Anforderungen an die Entsorgung von Tierkadavern zu beachten.

Nach Abschluß der Bekämpfungsmaßnahme sind alle ausgelegten und nicht angenommenen Köder wieder einzusammeln und fachgerecht zu entsorgen.

Eine versehentliche Aufnahme durch Kinder, Vögel und andere Tiere (vor allem Hunde, Katzen, Schweine und Geflügel) ist zu verhindern.

Das Biozid-Produkt ist gefährlich für Wildtiere.

Während der Verwendung des Biozid-Produktes sind die betroffenen Gebiete entsprechend zu kennzeichnen. Zudem sind allgemein verständliche Warnhinweise auf das Risiko der Primär- und Sekundärvergiftung durch Antikoagulantien im Bereich der Anwendung anzubringen und zusätzlich Angaben zu ersten Maßnahmen, die im Falle einer Vergiftung ergriffen werden können, zu machen. Gegenmittel: Vitamin K₁ (unter ärztlicher Kontrolle).

Vorsichtsmaßnahmen

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Zur Vermeidung von Risiken von Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

Contrax-D Block 40 hebt die Gerinnungsfähigkeit des Blutes auf und erzeugt innere Blutungen. Gefahr kumulativer Wirkung. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Packung dicht verschlossen, kühl und trocken lagern. Nicht über 50 °C erwärmen.

Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen.

Handschutz: Bei der Verwendung Chemikalienschutzhandschuhe aus Nitril, Schichtstärke mindestens 0,4 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 480 Minuten, z. B. Schutzhandschuhe „Camatril Velours 730“ der Firma KCL.

Erste Hilfe: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen - Gegenmittel: Vitamin K₁ (unter ärztlicher Kontrolle).

Entsorgung

Anfallende Köderreste und Verpackungen mit Köderresten gemäß den abfallrechtlichen Regelungen als Sonderabfall entsorgen. Restentleerte Verpackungen sind gemäß Anhang I der VerpackV einer Verwertung zuzuführen.

Verpackung

Karton mit 14 kg.